

NE XIX. GP-NR
907 13
1995-04-04

Anfrage

der Abgeordneten DDr. Niederwieser, Robert Strobl, Mag. Guggenberger
und Genossen an den Bundesminister für Äußere Angelegenheiten

betreffend Europäische Programme ADAPT und Employment - NOW/ HORIZON/
YOUTH START

Die genannten Programme (vgl. ABl. Nr. 94/C 180/09 und 10) enthalten Zielsetzungen, die auch für die österr. Arbeitnehmer von großer Wichtigkeit sind. Beispielsweise seien Aus- und Weiterbildungsprogramme für Arbeitnehmer in gefährdeten Branchen, Partnerschaften zwischen Ausbildungseinrichtungen, grenzüberschreitende Studien über den Qualifikationsbedarf, die Unterstützung lokaler Beschäftigungsförderungsinitiativen, Datennetze über Weiterbildungsangebote, eine Verbesserung der Beschäftigungsaussichten für Behinderte, die berufliche Eingliederung von Jugendlichen ohne Grundausbildung, die Zusammenarbeit von Initiativen, welche die Chancen der Frauen auf dem Arbeitsmarkt verbessern, die Sensibilisierung der Ausbilder für Gleichheitsthemen (Mann/Frau), die Schaffung von Frauenarbeitsplätzen im ländlichen Raum, die technologische Anpassung von Arbeitsplätzen für Behinderte, die Unterstützung örtlicher Beschäftigungsinitiativen für Jugendliche in den Bereichen Kunst, Erhaltung des kulturellen Erbes, Umweltschutz, Stadterneuerung und Pflegedienste etc. genannt.

Zur Umsetzung dieser Programme ist in jedem Mitgliedsstaat ein "Begleitausschuß" einzurichten, Vorschläge für operationelle Programme oder Globalzuschüsse waren von den Mitgliedsstaaten bis 1.11.1994 zu nennen.

Da es sich hier um eine wichtige Maßnahme vor allem für die Arbeitnehmer handelt, richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für Äußere Angelegenheiten die folgende

Anfrage:

1. Wurden die beiden genannten Programme anlässlich des Beitritts Österreichs verhandelt ?
2. Wenn ja, welche Form der Teilnahme Österreichs wurde ausgehandelt ?
3. Wurden von Österreich bereits Vorschläge i.S. der Ziffer VII/14 bzw. VII/18 der "Mitteilungen" (siehe Einleitung) erstattet ?
4. Welche Personen wurden der EU für den jeweiligen Begleitausschuß genannt und weshalb sind diese Personen dafür geeignet ?
5. Gibt es bereits Aktivitäten in Österreich aus den genannten Programmen und wenn ja, welche ?